

# FAQs für umgesetzte Verwaltungsleistungen im Wirtschafts-Service-Portal.NRW

## Ergänzende FAQ zum Prozess Erlaubnis nach § 34d GewO

[Stand: 07.03.2022]

*Anwendungshinweise: Bitte klicken Sie auf eine Frage, um an die entsprechende Stelle im Dokument zu gelangen. Alternativ finden Sie unterhalb der Übersicht alle FAQ-Fragen im Einzelnen.*

<b>Welche Anträge sind im Online-Dienst enthalten? .....</b>	<b>2</b>
<b>Welches Bezahlszenario wurde für diesen Online-Dienst umgesetzt?.....</b>	<b>2</b>
<b>Wie hoch sind die Gebühren? .....</b>	<b>2</b>
<b>Mit den Kassenzichen bzw. dem Verwendungszweck lässt sich die Gebühr eindeutig dem Antrag zuordnen. Wie sieht das Kassenzichen bzw. der Verwendungszweck aus?.....</b>	<b>3</b>
<b>Gibt es eine Bedienungsanleitung für das Jira-Ticketsystem? .....</b>	<b>3</b>

### Welche Anträge sind im Online-Dienst enthalten?

Folgende Anträge können über das Wirtschafts-Service-Portal.NRW für den Bewacherbereich beantragt werden:

- **Versicherungsvermittler oder Versicherungsvermittlerin nach § 34d Absatz 1 GewO**  
(Vermittlung des Abschlusses von Versicherungs- oder Rückversicherungsverträgen)
- **Versicherungsberater oder Versicherungsberaterin nach § 34d Absatz 2 GewO**  
(Beratung über Versicherungen oder Rückversicherungen)

### Welches Bezahlszenario wurde für diesen Online-Dienst umgesetzt?

Für diesen Online-Dienst kommt die sogenannte vorgelagerte Zahlung zum Einsatz. Der Antragsstellende muss vor Absenden des Antrags eine Gebühr über das elektronische Bezahlsystem im Wirtschafts-Service-Portal.NRW begleichen, die pro IHK systemisch hinterlegt wurde.

### Wie hoch sind die Gebühren?

	Erlaubnis	Wenn Erlaubnis (+) § 11a GewO	Erlaubnisbefreiung
<b>Aachen</b>	250	150	20
<b>Krefeld</b>	292	193	27
<b>Duisburg</b>	250	150	20
<b>Düsseldorf</b>	288	176	18
<b>Köln</b>	250	150	20
<b>Essen</b>	250	150	20
<b>Bonn</b>	225	105	31
<b>Bochum</b>	338	203	27
<b>Wuppertal</b>	250	150	20
<b>Hagen</b>	250	150	20
<b>Dortmund</b>	250	150	20
<b>Münster</b>	250	150	20
<b>Arnsberg</b>	250	150	20
<b>Siegen</b>	250	150	20
<b>Bielefeld</b>	250	150	20
<b>Detmold</b>	250	150	20

### Mit den Kassenzahlen bzw. dem Verwendungszweck lässt sich die Gebühr eindeutig dem Antrag zuordnen. Wie sieht das Kassenzahlen bzw. der Verwendungszweck aus?

Vom Antragsstellenden ist eine Gebühr zu begleichen. Im Verwendungszweck der Zahlung ist ein sogenanntes Kassenzahlen hinterlegt. Hiermit kann die Zahlung dem entsprechenden Antrag zugeordnet werden. Das Kassenzahlen ist ebenfalls im Vorgang des Jira-Ticket-Systems aufgeführt. Das Kassenzahlen hat für diesen Prozess immer dasselbe Format:

- Vorschussgebühr: [34D00][10-stellige Ziffernfolge], z.B. 34D000000012345

Der Verwendungszweck, der bei der Überweisung der Zahlung an die Kasse der zuständigen Stelle enthalten ist, hat für diesen Prozess ebenfalls immer dasselbe Format:

- Vorschussgebühr: z.B. Geb. WSP ePay 34D000000012345-381D/05711810000

Wie die Gebühren mithilfe des Kassenzahlen zugeordnet werden können, können Sie im Kapitel 1 im Dokument „Weiterführende Informationen“ nachlesen: <https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/weiterfuehrende-informationen/>

### Gibt es eine Bedienungsanleitung für das Jira-Ticket-System?

Unter folgendem Link können Bedienungsanleitungen eingesehen werden:

<https://wsp-veroeffentlichungen.nrw/jira-anleitung/>

Schauen Sie hier bitte unter „Allgemein“ und unter „Antragsverfahren“ im Bereich „Der Jira-Vorgang bei einer vorgelagerten Zahlung“.